

## Checkliste EnBW-Gebäudeenergieausweis online

Die folgende Checkliste soll Ihnen einen ersten Überblick vermitteln, welche Daten Ihres Wohngebäudes erforderlich sind. Die meisten Informationen können Sie Ihren Bauplänen oder den Typenschildern der Heizwärmeerzeuger entnehmen. Die benötigten Informationen können sich, je nach Art und Beschaffenheit Ihres Gebäudes, unterscheiden.

Für die Erstellung des Gebäudeenergieausweises benötigen wir ein aktuelles Bild Ihres Gebäudes. Bitte stellen Sie uns ein geeignetes Bild zur Verfügung. Das Bild sollte vor dem Login auf Ihrem PC gespeichert sein. Laden Sie bei der Bearbeitung dazu eine JPG-Datei mit maximal 1 MB hoch. Sollte wegen einer geringen Übertragungsrates bei Ihrer Internetverbindung das Einfügen des Bildes nicht möglich sein, können Sie nach Reduzierung der Auflösung einen erneuten Versuch starten. Senden Sie uns gerne zusätzlich weitere Bilder mit Vorder- und Rückseite des Gebäudes per E-Mail an [energieausweis@enbw.com](mailto:energieausweis@enbw.com).

	Benötigte Angaben	
1	Objektanschrift	
2	Digitales Gebäudebild bereithalten/einfügen	
3	Rechnungsanschrift	
4	Baujahr/ Erstbezug des Gebäudes	
5	Wohnfläche Gesamtgebäude, inklusive aller beheizten Nebenräume wie z.B. Hobbyraum und Einliegerwohnung	
6	Gebäudetyp (Einfamilienhaus, Zweifamilienhaus oder Mehrfamilienhaus mit Angabe der Anzahl der Wohneinheiten)	
7	Gebäudeart/ Bauweise. Wie wurde das Gebäude erstellt? Leichtes Gebäude Holzständer/ Schweres Gebäude Massiv	
8	Grundriss mit Länge und Breite	
9	Orientierung Giebelseite: Angabe Himmelsrichtung	
10	Anzahl der oberirdischen Vollgeschosse (ohne Dachschräge und Kellergeschoss)	
11	Lichte Raumhöhe (Höhe zwischen Oberkante des Fußbodens und der Unterkante der Decke)	
12	Dachform (Sattel-, Pult- oder Flachdach) und Dachneigung mit Angabe in %	
13	Dachgeschoss beheizt/ teilbeheizt/ nicht beheizt? Teilbeheizt bedeutet DG beheizt mit unbeheiztem Dachraumanteil (Bühne/Spitzboden) mit Angabe in %	
14	Dämmung unterer Gebäudeabschluss: Kellerdecke/Kellerwände/Bodenplatte von außen Ohne Randdämmung/mit Dämmung waagrecht/senkrecht	
15	Kellerräume beheizt bzw. nicht beheizt? (z.B. Hobbyraum oder Einliegerwohnung) mit Angabe der beheizten Fläche	
16	Grundfläche der beheizten Kellerräume (Räume mit Heizkörper z.B. Hobbyraum, Einliegerwohnung, jedoch nicht	

	der Heizraum)	
	<p><i>U-Wert Eingaben:</i>  <i>(Bei allen U-Wert Eingaben unterstützt Sie unser hinterlegter Standard- U-Werte- Rechner. Er ermittelt die passenden U-Werte automatisch in Abhängigkeit vom Baujahr Ihres Gebäudes).</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Wenn das Gebäude bereits z.B. mit 5 oder 10cm an der Fassade gedämmt wurde, tragen Sie einfach die 5 oder 10cm zusätzlich ein und der U-Wert wird automatisch ermittelt.</i></li> </ul>	
17	<p>Wärmedämmwert (U-Wert) der Außenwände gegen Außenluft, beheizte oder unbeheizte Nachbargebäude, z.B. bei Doppelhaushälfte oder Reihenhaus</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- U-Wert der Kellerdecke</li> <li>- U-Wert der Kellerwände von beheizten Kellerräumen gegen Erdreich oder gegen unbeheizte Kellerräume</li> <li>- U-Wert der Dachschräge/Oberste Geschossdecke</li> </ul>	
18	<p>U-Wert Fensterfläche: Bei der Eingabe wird die gesamte Fensterfläche je Außenwand und Dach a/b/c/d erfasst. Gemessen wird die Mauerwerksausparung</p>	
19	<p>g-Wert Fensterfläche Energiedurchlassgrad sollte Ihnen der g-Wert nicht vorliegen, tragen Sie bitte bei der Bearbeitung den Wert 0,6 ein.</p>	
20	<p>U-Wert Haustüren: Bei der Eingabe wird die gesamte Haustürfläche erfasst. Gemessen wird die Mauerwerksausparung abhängig an welcher Außenwandseite a/b/c/d Ihre Haustüre eingebaut ist.</p>	
21	<p>Beheizter Anbau vorhanden? Wenn ja, an welche Wand grenzt dieser an? a/b/c oder d <i>(Anbau wird wie Hauptgebäude mit allen Daten erfasst)</i></p>	
22	<p>Weitere beheizte Bereiche, z.B. Wintergarten und Dachgauben</p>	
23	<p>Innendämmung zu mehr als 50% vorhanden? Ja/nein</p>	
24	<p>Fenster mit oder ohne umlaufende Dichtungen ausgestattet?</p>	
25	<p>Raumheizung: Wärmeerzeuger zentral oder dezentral? Energieart, Baujahr des Heizkessels und Abdeckung in Prozent. Bei einer Etagenheizung wird das Durchschnittsalter der einzelnen Heizungen benötigt.</p>	
26	<p>Heizkreistemperatur nur bei zentraler Beheizung, Baujahr der Wärmeverteilung, Pufferspeicher für Heizung vorhanden?</p>	
27	<p>Warmwasserbereitung zentral oder dezentral z.B. über Warmwasserboiler, Elektro/Gas-Durchlauferhitzer. ( Bei dezentral mit Angabe Baujahr)</p>	
28	<p>Baujahr Verteilleitungen Warmwasser gedämmt? Ja/Nein</p>	
29	<p>Warmwasserzirkulation vorhanden? Ja/Nein</p>	
30	<p>Solare Unterstützung der Warmwasserbereitung vorhanden?</p>	

31	Warmwasserspeicher im beheizten oder unbeheizten Bereich?	
32	Art der Lüftung, über Fenster oder mechanisch, z.B. mit einer Lüftungsanlage mit oder ohne Wärmerückgewinnung	
33	Sie können uns alle bereits erfolgte Modernisierungsmaßnahmen (Jahr und Art der Ausführung bei z.B. Dach, Außenwand, Fenster, oberste Geschossdecke, Heizung, Warmwasserbereitung, etc. am Hauptgebäude und ggf. Anbau) separat angeben z.B. 1995 neue Fenster eingebaut	
34	Wurde die Umwälzpumpe bereits gegen eine Stromsparpumpe mit Effizienzklasse A getauscht?	
35	Sind die Rollladenkästen gedämmt bzw. wurden Sie nachträglich gedämmt? Wurde die Haustüre bereits erneuert?	
36	Welche Heizflächen sind im Gebäude installiert? Heizkörper, Flächenheizung, sonstige?	